

COPY.

Hamburg Report Nr. 19582

Bescheinigung Nr. 30.

Lloyd's Register of Shipping.

Comm. 4743.

Sachverständigen-Bescheinigung.

Ergebnisse der Prüfung von Kesselblechen, ausgeführt nach den Beschlüssen des Deutschen Dampfkesselausschusses vom 25. Oktober 1927 und den allgemeinen polizeilichen Bestimmungen über die Anlegung von Schiffsdampfkesseln vom 17. Dezember 1908.

Das geprüfte Material besteht aus geglühtem Siemens-Martin Stahl.

Lieferndes Werk und Werkstempel: Fa: Gutehoffnungshütte A.G., Oberhausen.

Die Bleche sind bestimmt für Kessel Nr. 450-451 Kesselfabrikant: Fa: Deutsche Werft, Hamburg.
Schiff-Nr. 173.

Die Bleche sind mit dem Stempel **LR** versehen worden

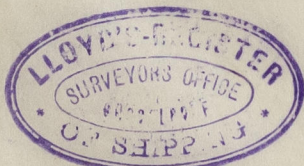
Vorgeschriebene Festigkeit: 41-47 kg.p.qmm., Dehnung 23% in 200 mm.

Nr. der Probe	Chargennummer	Verwendung des Bleches	Vorge-schriebene Blechdicke	Faser-richtung	Quer-schnitt des Probe-stabes	Bruchfestigkeit in kg.		Dehnung in %	Bemerkungen
			mm			Gesamt	pr qmm		
2	57522	1 Blech	11	q	487	21200	43,5	24	
1	57568	1 "	15	q	616	26700	43,3	26	
2	57522	2 Mantelbleche	11	q	487	21200	43,5	24	
4	57612	1 Boden	30	q	1086	46000	42,4	30	M.B. 2697.
4		1 "		q	1089	51200	47,0	24	M.B. 2698.
3	57600	1 "	15	q	601	26900	44,8	25	M.B. 2699.
		1 "							M.B. 2700.

Die Dicken sind nachgemessen: das zulässige Untermass ist nicht überschritten. Die Härtebiegeprobe hat den Vorschriften entsprochen. Kaltbiegeprobe

Die Prüfung erfolgte am 6. September in Oberhausen 19 30.

Düsseldorf den 10. September 19 30.



(Stempel)

M. Bey
Surveyor to Lloyd's Register of Shipping.

Dieses Zertifikat ist ausgestellt auf Grund der in den Lloyd's Register Vorschriften enthaltenen Bedingungen, welche voraussetzen, dass:—

„Wenn auch das Committee nach besten Kräften bemüht ist, darüber Sicherheit zu schaffen, dass die Amtsgeschäfte von Lloyd's Register sorgfältig ausgeführt werden, so ist doch zu beachten, dass weder das Committee noch Lloyd's Register unter irgendwelchen Umständen für irgend eine Ungenauigkeit in von Lloyd's Register oder deren Surveyors herausgegebenen Berichten oder Bescheinigungen oder irgend welche Eintragung in das Register Buch oder andere Veröffentlichungen von Lloyd's Register oder irgend welchen Irrtum, Fehler oder Nachlässigkeit der Surveyors, anderer Beamten oder Vertreter von Lloyd's Register verantwortlich gemacht werden kann.“